

03.02.2026 – 11:40 Uhr

Finalist*innen und Halbfinalist*innen für die mit 1 Million Dollar dotierte Seeding The Future Global Food System Challenge bekannt gegeben

Bonn (ots) -

Die Finalist*innen für die "Seed Grant"-Auszeichnungen und die Halbfinalist*innen für die "Growth Grant"- und "Seeding The Future Grand Prize"-Auszeichnungen im Rahmen **der fünften jährlichen "Seeding The Future Global Food System Challenge"** (GFSC) wurden bekannt gegeben. Dies ist ein wichtiger Meilenstein für den mit 1 Million US-Dollar dotierten, globalen Wettbewerb, der wirkungsvolle und innovative Lösungen zur Transformation von Ernährungssystemen fördert.

Die von der **Seeding The Future Foundation** ins Leben gerufene und finanzierte Challenge wurde erstmals von der **Welthungerhilfe (WHH)** ausgerichtet und zog eine Rekordzahl von **über 1.600 Bewerbungen von Innovationsteams aus 112 Ländern** an, was die weltweit wachsende Dynamik für die Transformation der Ernährungssysteme unterstreicht.

Nach einem mehrstufigen, strengen internationalen Bewertungsverfahren haben sich **36 Teams** für drei Preisstufen qualifiziert. Dazu gehören 16 **Finalist*innen für den "Seed Grant"** (die um 8 Preise in Höhe von je 25.000 US-Dollar konkurrieren), 12 **Halbfinalist*innen für den "Growth Grant"** (die um 3 Preise in Höhe von je 100.000 US-Dollar konkurrieren) und 8 **Halbfinalist*innen für den "Seeding The Future Grand Prize"** (die um 2 Preise in Höhe von je 250.000 US-Dollar konkurrieren).

*"Die Ausrichtung der GFSC spiegelt das Engagement der Welthungerhilfe wider, mutige, skalierbare Innovationen dort voranzutreiben, wo sie am dringendsten benötigt werden. Die Vielfalt der diesjährigen Lösungen unterstreicht die Komplexität der Herausforderungen im Bereich der Ernährungssysteme und die Kreativität von Innovator*innen weltweit",* sagte Jan Kever, Leiter Innovation bei der Welthungerhilfe.

Die eingereichten Innovationen umfassen verschiedene Themen und Ansätze, darunter klimafreundliche Produktion, nährstoffreiche Lebensmittel, Reduzierung von Lebensmittelverlusten und inklusive Marktmodelle, die die Komplexität und Vernetzung der heutigen Herausforderungen im Bereich der Ernährungssysteme widerspiegeln.

"Die Seeding The Future Global Food System Challenge soll wirkungsvolle, mutige und skalierbare Innovationen fördern, die die Transformation der Ernährungssysteme vorantreiben. Wir freuen uns, mit der Welthungerhilfe als vertrauenswürdigen Partner und Veranstalter der Challenge zusammenzuarbeiten, und sind von der Qualität und Vielfalt der Innovationen, die aus diesem ersten Jahr der Zusammenarbeit hervorgegangen sind, begeistert", sagte Bernhard van Lengerich, Gründer und CEO der Seeding The Future Foundation.

Die Anzahl der Auszeichnungen ist zwar begrenzt, aber alle Halbfinalist*innen und Finalist*innen sowie alle Bewerber*innen, die bereits bei anderen Innovationswettbewerben ausgezeichnet wurden, können sich in die "STF Global Food System Innovation Database and Network" eintragen, die derzeit in Zusammenarbeit mit der Welternährungsorganisation (FAO) der Vereinten Nationen in der Beta-Testphase ist. Dadurch können sie ihre Sichtbarkeit und Reichweite bei einem globalen Publikum erheblich steigern.

Liste der Finalist*innen für die GFSC 2025 Seed Grants, und der Halbfinalist*innen der Growth Grants und der Seeding The Future Grand Prizes. Details dazu auch hier: welthungerhilfe.org/gfsc-finalists

Halbfinalist*innen des Seeding The Future Grand Prize

- [CNF Global](#), Kenia
- [ZTN Technology PLC](#), Äthiopien
- [One Acre Fund](#), Ruanda
- [Sanku](#), Tansania
- [Nabahya Food Institute \(NFI\)](#), Demokratische Republik Kongo
- [ABALOB](#), Südafrika
- [metaBIX Biotech](#), Uruguay

- [Nurture Posterity International](#), Uganda

Halbfinalist*innen des Growth Grants

- [Baobaby](#), Togo
- [Safi International Technologies Inc.](#), Kanada
- [Centro Internacional de Mejoramiento de Maíz y Trigo \(CIMMYT\)](#), Mexiko
- [Farmlab Yeranda Agrisolution Producer Company Limited](#), Indien
- [Banco de Alimentos Santa Fe \(BASFE\)](#), Argentinien
- [Chartered Consilorum \(Pty\) Ltd](#), Südafrika
- [American University of Beirut, Environment and Sustainable Development Unit \(ESDU at AUB\)](#) Lebanon
- [The Source Plus](#), Kenia
- [Iviani Farm Limited](#), Kenia
- [Rwandese Endogenous Development Association](#), Ruanda
- [NatureLEAD](#), Madagaskar
- [Ndaloh Heritage Organisation](#), Kenia

Finalist*innen des Seed Grants

- [Inua Damsite CBO](#), Kenia
- [World Neighbors](#), USA
- [Keloks Technologies Ltd](#), Nigeria
- [REBUS Albania](#), Albanien
- [Tanzania Conservation and Community Empowerment Initiative \(TACCEI\)](#), Tansania
- [Intrasect](#), Schweiz
- [VKS AGRITECH](#), Indien
- [Murmushi People's Development Foundation](#), Nigeria
- [Levo International, Inc.](#), USA
- [Effective Altruism Research Services Ltd](#), Uganda
- [Taita Taveta University](#), Kenia
- [CultivaHub](#), Demokratische Republik Kongo
- [Resource Hub for Development \(RHD\)](#), Kenia
- [FUTURALGA S.COOP.AND](#), Spanien
- [West Africa Centre for Crop Improvement, University of Ghana](#), Ghana
- [Sustainable Solutions Kenya](#), Kenia

Über die Seeding The Future Foundation (STF)

STF ist eine private gemeinnützige Organisation, die sich für einen gerechten Zugang zu sicheren, nahrhaften, erschwinglichen und vertrauenswürdigen Nahrungsmitteln einsetzt. Sie unterstützt Innovationen, die Ernährungssysteme verändern und sowohl den Menschen als auch dem Planeten zugutekommen. Weitere Informationen unter www.seedingthefuture.org

Über die Welthungerhilfe

Die WHH ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen Deutschlands und setzt sich seit 1962 für eine Welt ohne Hunger ein. Mehr unter: [Für eine Welt ohne Hunger und Armut - Welthungerhilfe](#)

Pressekontakt:

Medienkontakt WHH
Simone Pott
Leiterin Kommunikation
Mobil +49 (0)172-2525962
simone.pott@welthungerhilfe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100092802/100938242> abgerufen werden.